



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 259 / 2025**  
**Merseburg, den 22.12.2025**

## Polizeirevier Saalekreis

### Pressemitteilung des Polizeireviers Saalekreis

#### Kriminalitäts- und Verkehrslage

##### Die Meldungen vom Montag:

#### **Zeugenaufruf nach gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr**

**B 80** - Polizeibeamte befuhren am Abend des 19.12.2025 die B 80 in Fahrtrichtung Eisleben, als Sie ein Fahrzeug CITROEN auf Höhe Langenbogen erkannten, welches an der Front keine Kennzeichentafel montiert hatte und in Vergangenheit schon mehrfach in Rahmen von Verkehrsstraftaten genutzt wurde.

Die Polizisten fuhren gegen 19:11 Uhr zunächst hinter dem Fahrzeug und stellten fest, dass das am Heck montierte Kennzeichen nicht zum Auto zugeordnet werden konnte. Daraufhin entschloss sich die Funkstreifenbesatzung zur Verkehrskontrolle. Als das Polizeifahrzeug aufschließen wollte, beschleunigte der PKW stark und fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit weiter. Anschließend querte der unbekannte Fahrer bei roter Lichtzeichenanlage die Gegenfahrbahn und befuhr die Seestraße in Richtung Wansleben am See. Bei der weiteren Fahrt über L 175 fuhr der Fahrzeugführer weiterhin schneller als zulässig, verließ mehrfach seine Fahrspur dabei und missachtete Stopp-Schilder.

In der Schraplauer Straße in Röblingen am See hielt das Auto kurz an und ließ die Beifahrerin aussteigen. Diese versuchte sich schnell fußläufig zu entfernen, konnte aber durch Polizeikräfte festgestellt und namentlich bekannt gemacht werden. Der flüchtende PKW konnte kurze Zeit später, offen abgestellt, in der Neuen Straße aufgefunden werden. Der Fahrzeugführer war flüchtig. Möglicherweise hatte sich dieser mit einem weiteren PKW aus der Ortslage entfernt.

Im Nachgang musste der PKW durch einen Abschleppdienst umgesetzt werden. Die angebrachte Kennzeichentafel wurde sichergestellt. Die Ermittlungen wegen Urkundenfälschung und gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr wurden eingeleitet.

In Rahmen der Ermittlungen wird ein Zeuge gesucht, welcher im Bereich der Schraplauer Straße in Röblingen am See am Straßenrand stand und augenscheinlich mit seinem Smartphone den Sachverhalt dokumentiert hat. Der Zeuge soll etwa 20 Jahre alt gewesen sein und eine helle Jacke getragen haben.

Es wird gebeten, dass hierzu Kontakt mit dem Polizeirevier Saalekreis unter der Telefonnummer 03461/ 446 - 0 aufgenommen wird.

## **Zulassungsplakette gefälscht**

**Bad Dürrenberg** – Am Sonntagabend überprüften Polizeibeamte ein abgestelltes Fahrzeug vor einer Spielothek. Bei der Abfrage wurde bekannt, dass die amtlichen Kennzeichen bereits am 18.12.2025 entstempelt wurden. Bei Inaugenscheinnahme der Zulassungsplakette mit Landeswappen konnten Anzeichen für eine Totalfälschung wahrgenommen werden. Der Halter konnte in den Räumlichkeiten angetroffen werden und wurde bezüglich der Urkundenfälschung belehrt. Des Weiteren wurden die Kennzeichen als Beweisträger sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt.

## **Sachbeschädigung durch Pyrotechnik**

**Mücheln** – Am 21.12.2025 um 20:20 Uhr vernahmen mehrere Zeugen einen lauten Knall vor einem Mehrfamilienhaus. Es stellte sich heraus, dass unbekannte Täter augenscheinlich pyrotechnische Erzeugnisse im Briefkasten zur Detonation gebracht haben. Hierbei entstand Sachschaden.

**Braunsbedra** – Am Morgen meldete sich eine Anwohnerin aus einem Wohngebiet in Frankleben, dass sie ebenfalls einen beschädigten Briefkasten festgestellt habe. Auch dieser wurde augenscheinlich mit einem unbekannten Sprengkörper zerstört.

## **Einbruch in Geschäft**

**Teutschenthal** – Am frühen Montagmorgen kam es zu einem Einbruch in ein Einzelhandelsgeschäft in Holleben. Hierbei hebelten unbekannte Täter einen Nebeneingang mittels unbekannten Werkzeugs auf und verschafften sich unbefugt Zutritt zum Gebäude. Anschließend durchsuchten sie mehrere Räumlichkeiten. Zur möglichen Schadenshöhe und eventuellen Diebesgut konnte bisher keine Angabe gemacht werden.

Hallesche Straße 96-98  
06217 Merseburg

Tel: (03461) 446-204  
Mail: [za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-sk@polizei.sachsen-anhalt.de)